



STADTTREFF A.G.D.A.Z.

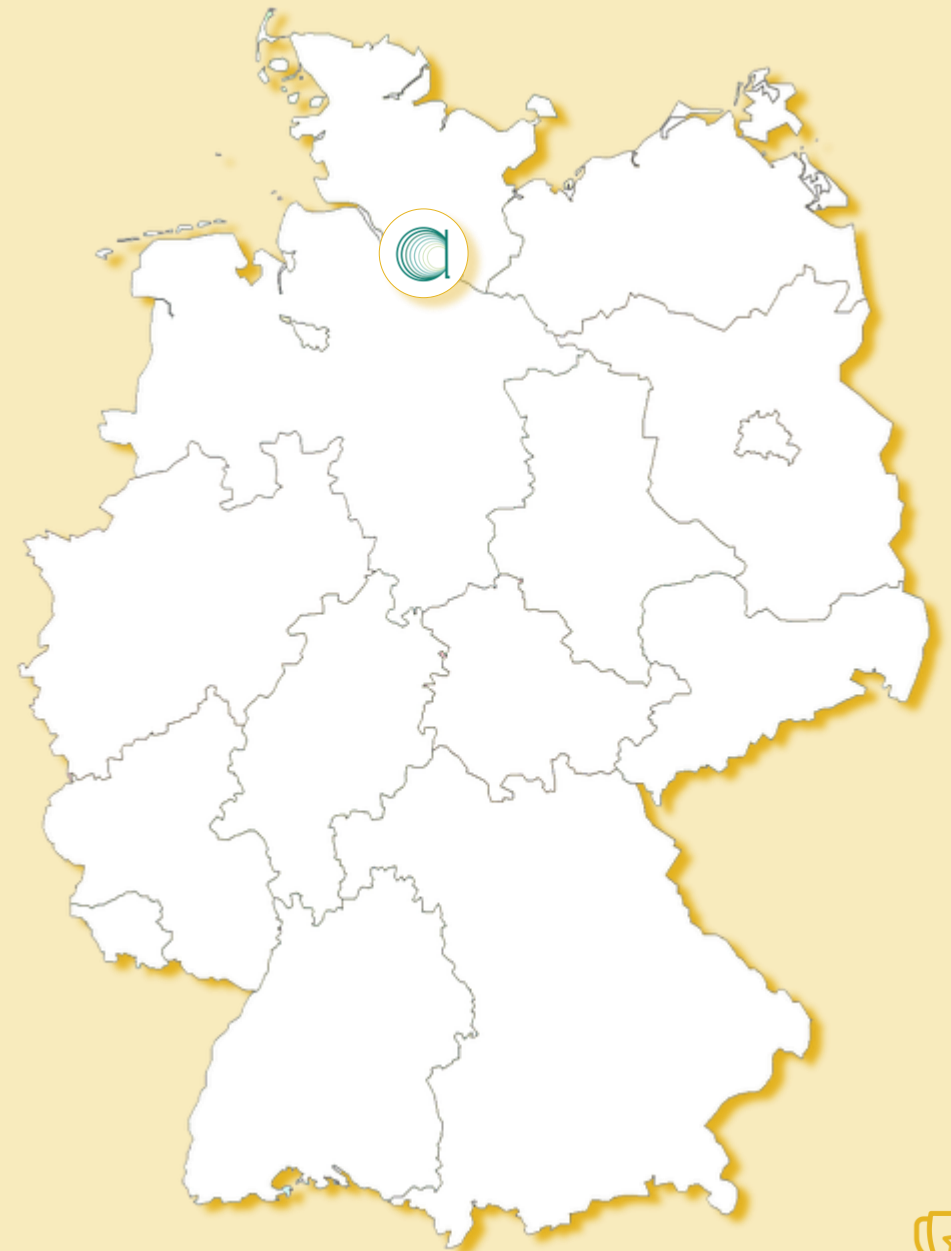
12 MONATE – 12 MUSIKALISCHE MULTIKULTI-BEGEGNUNGEN



ArbeitsGemeinschaft Deutsch-Ausländische Zusammenarbeit in Steilshoop e.V.



Organisation Stadttreff A.G.D.A.Z. in Steilshoop e. V.
Bundesland Hamburg
Ort Hamburg-Steilshoop
Projekttitel 12 Monate - 12 musikalische
Multikulti-Begegnungen
Fördersumme 7.505,60 €
Ensembleart Interkulturelles Ensemble
Altersgruppe generationsübergreifend



Ziel der Förderung

Widerspiegelung Diversität des Stadtteils, Menschen durch gemeinsames Musizieren aktiv einbinden, allen stärkeres Gefühl von Teilhabe zu geben, Nachwuchsgewinnung

Projektbesonderheit

Einladung zum Mitmachen für jedermann, unabhängig von musikalischem Können, Herkunft und kulturellem Hintergrund



” Für mich ist’s die Möglichkeit, noch mal mit mehreren Leuten zusammen zu musizieren. Und es ist auch eine Konzentrationsübung für mich. Es gibt mir die Möglichkeit zu musizieren, ohne gleich in einer Band sein zu müssen. **Und ganz unterschiedliche musikalische Prägungen treffen aufeinander, und das ist auch immer ganz interessant.**

” ... und da hab‘ ich gedacht: ich geh‘ mal hin und guck‘ mir das an ... Und dann hab‘ ich bisschen Lust gekriegt, wieder Musik zu machen. [...] **In der Jam Session habe ich wieder angefangen zu singen, und beim Stadtteilstfest bin ich sogar auf die Bühne gegangen!!**

[Statements Teilnehmende]



Projektbeschreibung

Bei 12 monatlichen Treffen konnten sich Menschen aller Generationen, Kulturen und unterschiedlichster Herkunft aus dem Hamburger Stadtteil Steilshoop* sowie Umgebung im kleinen **Stadtteilzentrum** mit professionellen Musiker*innen zusammenfinden und eine nachbarschaftliche **Jam Session** etablieren. Regelmäßig trafen sich zwischen 6 und 18 Personen und trauten sich (wieder) **gemeinschaftlich Musik** zu machen.

Als Höhepunkt fungierte ein **Auftritt auf der großen Bühne** des **Stadtteilfestes**. Das Projekt bzw. die Jam Sessions werden nach Projektende fortgeführt (dazu mehr auf [Seite 7](#)).

* **Steilshoop** ist ein Stadtteil im Nordosten Hamburgs im Bezirk Wandsbek und wurde erstmals 1350 urkundlich (damals Steilshop) erwähnt. Mittlerweile erfreut sich Steilshoop wachsender Beliebtheit bei Hamburgern, die die multikulturelle Atmosphäre und den hohen Anteil an jungen Bewohnern schätzen. Von den rund 19.000 Menschen in Steilshoop sind fast 4.000 unter 18 Jahre alt. Quelle: Wikipedia







kostenlos



Jam Session Klangbude!



Seit anderthalb Jahren treffen sich Musikbegeisterte einmal im Monat zum Musizieren, Singen und Austausch im Stadtteiltreff A.G.D.A.Z. in Steilshoop. Damit das Format besser zu dem gemeinschaftlichen Charme passt, wird es nun umbenannt: Aus der bisherigen Jam Session wird ab sofort die Klangbude. Damit soll der offene, gemeinschaftliche Charakter stärker betont werden. Der Name "Klangbude" ist in der Gruppe entstanden und reflektiert das ungezwungene Wohnzimmer-Feeling, das jedes Mal aufs Neue entsteht. Das kostenlose Format bleibt ein offenes Musizieren für alle Könnertufen. Auch Tag und Zeit bleiben: Die Klangbude öffnet jeden 3. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr ihre Pforten. Wir freuen uns, wenn neue Menschen zum ersten Mal reingucken. Ihr könnt eigene Instrumente mitbringen oder einfach so vorbeischaun! Getränke gibt's zu günstigen Preisen.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr

Stadtteiltreff A.G.D.A.Z., Gropiusring 43a, Steilshoop

Fragen? info@agdaz.de oder 040 630 10 28



”

Seit Oktober 2024 treffen wir uns einmal im Monat zum Musizieren, Singen und Austausch. Damit das Format besser zu unserem gemeinschaftlichen Charme passt, benennen wir es um: Aus der bisherigen Jam Session wird ab sofort die **Klangbude**.

Wir möchten den offenen, gemeinschaftlichen Charakter stärker betonen. Der Name "Klangbude" ist während des Treffens im Februar entstanden und reflektiert das ungezwungene Wohnzimmer-Feeling, das jedes Mal aufs Neue entsteht. Das kostenlose Format bleibt ein offenes Musizieren für alle Könnertufen.

Auch Tag und Zeit bleiben: Die Klangbude öffnet jeden 3. Donnerstag im Monat ihre Pforten. Wir freuen uns, wenn Ihr dabei bleibt oder am Donnerstag, den 19.03. ab 19 Uhr zum ersten Mal reinguckt. Bringt eure Instrumente mit oder kommt einfach so vorbei! Getränke gibt's zu günstigen Preisen.